Fachschulung für Gebäudetechnik 2009 in Rostock

Auf gewohnt hohem Niveau

Volle Seminarräume, qualifizierte Fachgespräche und eine ausgesprochen angenehme Atmosphäre kennzeichneten erneut die Fachschulung des LIV Mecklenburg-Vorpommern. Die dreitägige Veranstaltung in der Rostocker Stadthalle wurde in diesem Jahr von über 3000 Fachkräften besucht.

Besuch ist längst ein Muss

Landesinnungsmeister *Klaus Pick,* der die Veranstaltung gemeinsam mit dem Rostocker Bau- und Umweltsenator *Holger Matthäus* eröffnete, freute sich über die große Resonanz: „Unsere Fachschulung in Rostock ist die erfolgreichste Weiterbildungsveranstaltung im Norden Deutschlands. Der jährliche Besuch ist für einen Großteil unserer Kollegen inzwischen obligatorisch – ein Muss. Einige kommen mit ihrer gesamten Mannschaft."

Das Team um *Klaus Pick* und LIV-Geschäftsführer *Rudolf Teichert* hatte auch in diesem Jahr ein interessantes Programm mit mehr als 70 Kurz- und Sonderseminaren zusammengestellt. Die Themen reichten vom Dauerbrenner „Neue VDE-Bestimmungen – Kennen Sie das Neueste?" über Schutzmaßnahmen, erneuerbare Energien, Gebäude- und Installationstechnik bis hin zur Betriebsführung und Arbeitssicherheit.

120 Planer besuchten darüber hinaus ein speziell auf sie zugeschnittenes Sonderseminar. Hier ging es um die TAB NS Nord, selektive Hauptsicherungsautomaten, den elektronischen Haushaltszähler sowie um das intelligente Wohnen und innovative Beleuchtungskonzepte.



Rostocks Bau- und Umweltsenator *Holger Matthäus* (li.) und Landesinnungsmeister *Klaus Pick* (re.) eröffneten die Fachschulung 2009

Erfolgreiche Verbandsarbeit

Traditionell trafen sich die LIV-Ehrenamtsträger auch zum jährlichen Verbandstag. Im öffentlichen Teil der Mitgliederversammlung ging *Klaus Pick* auf die bundesweiten Erfolge der elektrohandwerklichen Organisation ein. So hätten mittlerweile über 3300 Betriebe die Verträge zur Nutzung der neuen E-Marke unterzeichnet. Zum Erreichten gehörten aber auch die Solarförderung, Smart-Metering, die Modernisierung des Vergaberechts, das neue Forderungssicherungsgesetz, die Absetzung des Treibstoffzuschlags der Großhändler und vieles mehr.

5 FÜR ALLE FÄLLE.
DIE NUTZFAHRZEUGE VON PEUGEOT.



peugeot-nutzfahrzeuge.de Probefahrten und Infoline: 0 18 01/111 999 (€ 0,06/Min. für Anrufe aus dem Festnetz der Dt. Telekom, ggf. abweichender Mobilfunktarif)

In unseren bundesweit 90 Nutzfahrzeug-Zentren finden Sie immer einen PEUGEOT, mit dem Sie viel bewegen können. ■ Der Bipper ab 10.140,– €*: Van of the Year 2009 – außen klein, innen groß. ■ Der Partner Origin Kastenwagen ab 11.050,– €*: Kompakt, wendig, mit durchdachten Details. ■ Der Partner ab 13.100,– €*: Mit den besten Zuladungswerten seiner Klasse von z. B. bis zu 775 kg.

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer und Überführungskosten.

Herzlichen Glückwunsch

Natürlich waren auch der **ep** und die **ep Photovoltaik** auf der Fachschulung für Gebäudetechnik in Rostock vertreten. An unserem Stand konnten die Besucher an einer kleinen Verlosung teilnehmen.
Die glücklichen Gewinner sind: *Reinhard Tempke* aus Neubrandenburg (Abisolierzange), *Christian Groß* aus Warin (funkgesteuerter Rennwagen), *Thomas Hasenberg* aus Rostock (digitale Stromzange), *Torsten Meinert* aus Dergenthin (Profibeschriftungsgerät) und *Wolfgang Matuschek* aus Rostock (Elektriker-Wasserwaage).
Wir gratulieren sehr herzlich!



W. Tschischka (ZVEH) *C. Vollstedt* (VEG) *A. Bettermann* (ZVEI) Dr. *Stefan Rudolph*

Gruß- und Festredner auf der öffentlichen Mitgliederversammlung Fotos: ep

ZVEH-Präsident *Walter Tschischka* unterstrich die Chancen des Elektrohandwerks: „Die gesetzlichen Rahmenbedingungen spielen uns und unseren Kollegen in die Hände.“ Als Beispiele nannte er die Liberalisierung des Messwesens und die Klimapolitik der Bundesregierung. „Der Schlüssel zu mehr Energieeffizienz ist die Gebäudeautomation und bei diesem Thema kommt an uns keiner vorbei“, so der ZVEH-Präsident. Zuversichtlich äußerte sich auch der Vorsitzende des VEG-Landesverbandes *Christian Vollstedt:* „Ich denke, dass im Großen und Ganzen das Handwerk, die Industrie und der Großhandel gut aufgestellt sind, die Herausforderungen des Jahres 2009 anzunehmen.“

Als Vertreter des ZVEI begrüßte *Andreas Bettermann* das Konjunkturpaket der Bundesregierung: „Wir loben die Absicht, zur Konjunkturunterstützung mehr Geld für Infrastrukturmaßnahmen aufzuwenden und dabei den Fokus besonders auf energieeffiziente Produkte und Technologien zu legen.“
Festredner Dr. *Stefan Rudolph,* Staatssekretär im Landesministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, befasste sich mit den Auswirkungen der Finanzmarktkrise: „Während deutschlandweit insbesondere die stark exportabhängige Industrie in Mitleidenschaft gezogen ist, kann sich das einheimische Handwerk als mittelständisch strukturierte und vor allem auf den regionalen Markt orientierte Wirtschaft im Land bislang gut behaupten.“ Dennoch sei zu erkennen, dass die wirtschaftliche Abschwächung sich unmittelbar auf die regionale Nachfrage nach Bauleistungen, Handwerksleistungen und den Einzelhandel auswirke. ■

90 FÜR PERFEKTEN SERVICE.
IHRE NUTZFAHRZEUG-ZENTREN.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER: PEUGEOT-NUTZFAHRZEUGE.DE

■ Der Expert ab 19.930,– €*: Van of the Year 2008 mit exzellentem Fahrverhalten. ■ Der Boxer ab 22.500,– €*: Mit einem Ladevolumen von bis zu 17 m³ und extrabreiten Türen. ■ Kraftvolle und wirtschaftliche Diesel-Motorisierungen. ■ Viele Branchenlösungen mit Spezialeinrichtungen. ■ So fällt die Arbeit leichter.

VON PROFIS FÜR PROFIS.

PEUGEOT